16. Jahrgang | Ausgabe 3/2014

SHUTTLE-NEWS

Fahrgast-Journal von Erfurter Bahn und Süd•Thüringen•Bahn

Nachts, wenn alles schläft ...

Eisenbahn fahren ohne Schranken

Lichtfest Leipzig

Erlebnistouren

Kulinarisches

Mehr Komfort, mehr Service und Kundengarantien

ERFURTER BAHN

Süd·Thüringen·Bahn

Beste Gründe zum Einsteigen in Ihre UnterfrankenShuttles

Die Vorbereitungen für den Neustart unseres neuen Verkehrsvertrages im Kissinger Stern laufen derzeit auf Hochtouren.

Alle UnterfrankenShuttles werden modernisiert!

Ab 14. Dezember 2014 können unsere Fahrgäste noch mehr Komfort im Shuttle genießen und wesentliche Qualitätsverbesserungen in der Fahrplangestaltung nutzen. Zudem werden derzeit alle UnterfrankenShuttles von Grund auf in die Kur genommen: Neue Bestuhlung, moderne Fahrgastinformationseinrichtungen sowie neue Fahrkartenautomaten!

Mit der Region noch besser zusammen rücken!

Alle Taktzüge werden ab 14. Dezember bis zum Schweinfurter Stadtbahnhof fahren, womit die Schweinfurter Innenstadt noch besser umsteigefrei mit Bad Kissingen, dem Saaletal und Meiningen verbunden ist.

Hand in Hand während der Rushhour!

Während der Hauptverkehrszeit wird zwischen Schweinfurt und Bad Kissingen zusammen mit den Regionalexpress-Zügen Erfurt – Schweinfurt – Würzburg ein halbstündliches Angebot bestehen.

Prima für Nachtschwärmer!

Neue Spätverbindungen ermöglichen Besuchern von Kulturveranstaltungen die Heimreise ab Schweinfurt nach Bad Kissingen und Bad Neustadt gegen 23:30 Uhr.

Neue Kundengarantien jetzt schon in Kraft!

Seit 30. August 2014 gelten die im Kissinger Stern erstmals eingeführten neuen Kundengarantien der Erfurter Bahn mit weiteren Verbesserungen für die Fahrgäste. **Neu:** Die Sauberkeitsgarantie. Sollte trotzdem ein Kleidungs- oder Gepäckstück im Zug verschmutzen, erstatten wir gegen Vorlage des Fahrscheins und des Beleges die Reinigungskosten bis zu 25,- €.

Neu: Die Einstiegsgarantie. Fahrgäste können am Startbahnhof in die schon bereitgestellten Züge einsteigen, sofern dem keine betrieblichen Gründe entgegenstehen.

Neues Kundencenter für das Netz!

Serviceverbesserungen verbinden sich auch mit dem neuen Kundencenter der Erfurter Bahn, das am 1. Dezember 2014 im DB-Reisezentrum im Schweinfurter Hauptbahnhof eröffnet wird.

Wissen Sie Bescheid?

Tolles Theater mit 4**** Sternen zu gewinnen!

Beantworten Sie diese Frage:

Wo eröffnet am 1. Dezember 2014 das neue Kundencenter der Erfurter Bahn im Kissinger Stern?

Ihre Antwort senden Sie bitte bis zum 1. November 2014 an: Erfurter Bahn GmbH, Am Rasenrain 16, 99086 Erfurt oder per E-Mail (mit vollständiger Anschrift) an marketing@erfurter-bahn.de

mitmachen lohnt sich ...

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir unter Ausschluss des Rechtsweges ein tolles Erlebniswochenende für 2 Personen in Meiningen mit Besuch des Meininger Staatstheaters, einer Übernachtung im 4-Sterne-Hotel „Sächsischer Hof“ sowie einem Länder- bzw. Schönes-Wochenende-Ticket zur Anreise nach Meiningen.

SHUTTLE-NEWS, das Fahrgastjournal der Erfurter Bahn und der Süd·Thüringen·Bahn, erscheint vierteljährlich kostenlos mit 7.000 Exemplaren. Herausgeber: Erfurter Bahn GmbH, Am Rasenrain 16, 99086 Erfurt. Tel.: 0361 74207-0, Fax: 0361 74207-27. info@erfurter-bahn.de. www.erfurter-bahn.de. Süd·Thüringen·Bahn GmbH. Betriebsstandort: Lindenallee 1, 98617 Meiningen. Tel.: 03693 5086-0, Fax: 03693 5086-295. info@ sued-thueringen-bahn.de. www.sued-thueringen-bahn.de.
Redaktion - Hella Tänzer, Katharina Hagemann, Sebastian Schwarz, R. Neumeister. Produktion: www.neumeister.de.
Redaktionsschluss:01.09.2014

Michael Hecht, Geschäftsführer der EB und S•T•B

„... wenn die Baumaßnahmen dann einmal beendet sind, ist es für uns alle ein großer Gewinn.“

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesen Wochen hat man den Eindruck an jeder Ecke wird gebaut – in den Städten, auf den Straßen – ständig trifft man auf Bauampeln und Umleitungen. Auch auf den Eisenbahntrassen häufen sich derzeit Sperrungen, Schienenersatzverkehre, Langsamfahrstellen, ganz besonders in den Bereichen der künftigen Mitte-Deutschland-Verbindung.

Das nervt zuweilen, vor allem, wenn man es eilig hat oder geschafft von der Arbeit kommt. Doch wenn die Maßnahmen dann einmal beendet sind, ist es für uns alle ein großer Gewinn. Es wird so viel gebaut, damit wir auch im Schienenpersonennahverkehr die Qualität und Sicherheit der Leistungen verbessern können.

Investitionen in die Infrastruktur der Eisenbahn sind dringend notwendig. Schließlich wollen wir Ihnen auch eine gute und schnelle Alternative zu den Staus auf Straßen und Autobahnen bieten.

Wussten Sie, dass die Staulängen auf deutschen Autobahnen im vergangenen Jahr insgesamt sage und schreibe 830.000 Kilometer (!) betrugen und sich damit gegenüber dem Jahr 2010 mehr als verdoppelt haben? 830.000 km: Das entspricht übrigens 20,7 Erdumrundungen.

Doch auch die Sauberkeit ist für uns ein sehr wichtiges Thema. Wir investieren in diesem Sektor viel Geld, um zu gewährleisten, dass jedes unserer Fahrzeuge täglich mindestens einmal einer Reinigung und alle 4 Wochen einer großen Grundreinigung unterzogen wird. Da ist es besonders ärgerlich, wenn unsere Züge mutwillig beschmutzt oder gar mit Graffiti oder Faserstift beschmiert werden! Diese Gelder, Zeit und Kraft würden wir lieber für die Schaffung neuer Angebote für unsere Fahrgäste einsetzen.

Apropos neue Angebote:

Einen Vorgeschmack auf die Aufnahme unseres neuen Verkehrsvertrages im Kissinger Stern ab 14. Dezember 2014 bekommen die Fahrgäste dort seit kurzem mit unseren neuen Kundengarantiekarten. *Lesen Sie mehr dazu im Innenteil.* An dieser Stelle möchte ich auch unsere kleinen Fahrgäste auf unsere Webseiten einladen. Hier haben wir unter der neuen Rubrik „KINDER“ einen gesonderten Bereich eingerichtet, auf dem es einiges zu entdecken, lesen und spielen gibt. Auf Ihre Hinweise und weitere Ideen sind wir gespannt.

Ihr

Michael Hecht
Geschäftsführer

Investitionen in das Regionalnetz Thüringer Becken

Die Infrastruktur wird fit gemacht

Der Ausbau des ICE-Knotens Erfurt und der Bau der Hochgeschwindigkeitsstrecke München – Berlin durch Thüringen sind in aller Munde. Doch auch abseits dieser Großprojekte investiert die DB Netz AG, konkret das Regionalnetz Thüringer Becken – Südthüringen, ganz erheblich in die regionale Infrastruktur.

Dessen Leiter Uwe Krüger informierte uns über wichtige Baumaßnahmen in den zurückliegenden Wochen, von denen auch Strecken der Erfurter Bahn bzw. der Süd•Thüringen•Bahn betroffen waren.

Der **Streckenabschnitt Grimmenthal – Themar** (S•T•B 41 Eisenach – Eisfeld) war ab 6. Juli 2014 gesperrt. Auf 12,7 km wurde dort das Gleis komplett erneuert. Dabei verbauten die Firmen ca. 25 km neue Schienen, rund 22 000 Tonnen Schotter und 19 000 Schwellen. Der finanzielle Aufwand betrug 4,7 Mio. Euro.

Die **Strecke Weimar – Kranichfeld** war seit dem 18. Juli gesperrt. Die Arbeiten konzentrierten sich im Wesentlichen auf zwei Abschnitte; einen von Kranichfelds Bahnhof bis in die Nähe vom Haltepunkt München und einen zweiten von Bad Berka bis Hetschburg. Dabei wurden auf einer Länge von 8,8 km der Schotter aufgenommen, gereinigt und wieder eingebracht bzw. ergänzt, ca. 14 000 Schwellen und 17,6 km Schienen verbaut. Das Investitionsvolumen lag bei rund 4,5 Mio. Euro.

Die dritte größere Baumaßnahme war im Raum Triptis (Strecke Gera – Weida – Saalfeld) im Abschnitt Niederpöllnitz – Triptis, wo Schwellen gewechselt, Felsböschungen vernetzt und eine Eisenbahnbrücke erneuert wurden. Insgesamt hat DB Netz dort rund 3,4 Mio. Euro investiert.

Bei allen drei Maßnahmen mussten während der Sperrungen die Züge der Erfurter Bahn und der Süd•Thüringen•Bahn durch Schienenersatzverkehr ersetzt und alle Arbeiten zwischen Bauherren, Firmen und Verkehrsunternehmen exakt abgestimmt werden. Uwe Krüger dankte allen Beteiligten für die konstruktive Zusammenarbeit.

Ein ganz besondere Dank gilt aber allen Fahrgästen für ihre Geduld und für ihr Verständnis!

Wichtige Baumaßnahmen im 3. und 4. Quartal 2014

Erfurter Bahn

EB 32

12.09. – 04.10.14: Leutenberg – Blankenstein
teilweise Sperrung

10.10. – 19.10.14: Leutenberg – Blankenstein
Totalsperrung

EB 28

15.09. – 03.10.14: Pößneck – Orlamünde
Totalsperrung

EBx 13

20.09. – 29.09.14: Mehltheuer – Hof
Totalsperrung

EBx 12/EB 22

24.09. – 28.09.14: Leipzig Hbf – Leipzig-Knauthein, Totalsperrung

09.10.14: Leipzig Hbf – Leipzig-Plagwitz
teilweise Sperrung

12.10. – 18.10.14: Leipzig Hbf– Leipzig-Plagwitz
teilweise Sperrung

EB 21

23.10. – 25.10.14: Weimar – Jena-West
teilweise Sperrung

Knoten Erfurt

22.11. – 23.11.14: Totalsperrung

Süd•Thüringen•Bahn

S•T•B 41

13.09. – 16.09.14: Wernshausen – Walldorf
Totalsperrung wegen Brückenarbeiten

09.10. – 13.10.14: Förtha – Eisenach
Totalsperrung wegen Erneuerung von Weichen

S•T•B 43

05.12. –10.12.14: Wernshausen - Zella-Mehlis
Totalsperrung wegen Arbeiten an Weichen und Signalanlagen

23.15 Uhr. Während überall Ruhe einkehrt, herrscht auf dem Saalfelder Bahnhof rege Betriebsamkeit. So wie jede Nacht sind sie unterwegs – die fleißigen Heinzelmännchen, die für unsere blitzblanken Shuttles sorgen. Und das nicht nur in Saalfeld, sondern auch in Erfurt, Weimar, Gera, Meiningen, Bad Kissingen und verschiedenen anderen Standorten.

Hinter den Kulissen unserer Eisenbahnen

Nachts, wenn alles schläft

„Die Sauberkeit in unseren Fahrzeugen ist uns sehr wichtig“, so Geschäftsführer Michael Hecht. „In weiten Teilen unserer Netze, z.B. bei der Elster Saale Bahn und seit Ende August im Kissinger Stern, ist die Sauberkeit sogar Bestandteil unserer Kundengarantien. In diesem Bereich zu knausern, wäre am falschen Ende gespart, denn eine solide und regelmäßige Reinigung ist ein ganz wichtiger Faktor zur Werterhaltung unserer Fahrzeuge.“

Aber was muss ablaufen, damit – wenn alle schlafen – auch alles wie am Schnürchen läuft?

Wir erkundigten uns bei unserem Dienstleister, der DB Services GmbH/Regionalbereich Südost (Thüringen). Um die 92 RegioShuttles der Erfurter Bahn und der Süd·Thüringen·Bahn zu reinigen, sind 15 Mitarbeiter jede Nacht beschäftigt.

Zu den Routine-Leistungen zählen die Toilettenreinigung, Fußböden wischen, Polstersäuberungen und Fensterreinigungen. Auf stark frequentierten Strecken gibt es tagsüber zusätzliche Bedarfsreinigungen am Bahnsteig, um die Toiletten zu säubern, Handtücher und WC-Papier aufzufüllen oder grobe Verschmutzungen zu beseitigen.

Einmal im Monat erhält dann jedes Fahrzeug noch eine mehrstündige Grundreinigung, bei der auch die versteckten Ecken und Kanten oder die Unterseiten der Sitze genau unter die Lupe genommen und gründlich gesäubert werden.

Anders als in einem Büro, wo sich der Stuhl wegrücken lässt, ist in den Zügen alles fest installiert, was die Arbeit der Reinigungskräfte schwieriger macht. Zudem hat der Müll leider stark zugenommen, wobei die Entsorgung logistisch oft ein Problem ist. Kommt dann auch noch ein Zug verspätet in die Abstellung, hat jeder Reiniger selbstständig schnell zu entscheiden, welches Fahrzeug er vorzieht, um im Zeitplan zu bleiben.

Zeit und Mühe ...

Die meiste Zeit und Mühe bereiten die mutwilligen Verschmutzungen – Faserstiftschmierereien oder Kaugummi unter den Sitzen. Kaugummi wird mit Eisspray behandelt und vorsichtig abgelöst – alles andere als appetitlich und sehr zeitaufwändig.

Wichtig sind die genaue Dosierung und die Nutzung neuester Erkenntnisse, z.B. beim Einsatz von Microfasertüchern. Über alle Neuerungen am Markt werden die Reinigungskräfte regelmäßig informiert und geschult.

Ein abgeschauter Trick für zu Hause:

Niemals das Reinigungsmittel vor dem Wasser in das Behältnis geben. Das schäumt zu sehr!

In besagter Sache noch eine Bitte:

Bei defekten oder stark verschmutzten Toiletten wäre es manchmal hilfreich, gleich dem Zugbegleiter oder Lokführer Bescheid zu sagen, damit schnell reagiert werden kann. Und bitte nicht die Schuhe auf die Polstersitze stellen.

Ideen für den Nachwuchs

„Schüler RegioFlat“ und „ABO Azubi Plus“

Der Mitteldeutsche Verkehrsverbund (MDV) bietet spannende neue Schüler- und Azubi-Angebote

Dank „SchülerRegioFlat“ und „ABO Azubi Plus“ ist der mitteldeutsche Nachwuchs seit August noch günstiger im gesamten MDV-Verbundgebiet unterwegs. So können die Nutzer von Schülerjahreskarten mit dem neuen verbundweit gültigen Freizeitticket „SchülerRegioFlat“ im gesamten Verbundraum fahren. Das neue Angebot gilt während des gesamten Schuljahres montags bis freitags ab 14 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen sogar den ganzen Tag und kostet nur 8,40 Euro pro Monat. Eingeschlossen sind auch alle kleinen Ferien. Für die Sommerferien gibt es nach wie vor das Schülerferienticket MDV und Sachen-Anhalt.

Auch für Auszubildende wird das Fahren mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ab August noch günstiger: Dann erhalten Azubis, deren Ausbildungsort in einer anderen Tarifzone liegt als der Berufsschulstandort, ein neues kostengünstigeres Tarifangebot. Mit dem neuen „ABO Azubi Plus“ bezahlen Auszubildende nur noch die längere der beiden Verbindungen und bekommen zum Festpreis von 9,90 Euro im Monat die kürzere dazu. Obendrauf gilt das „ABO Azubi Plus“ montags bis freitags ab 14 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen ganztägig verbundweit.

Für Unterhalt und Ausbau im MDV

Moderate Preisanpassung

Um das bestehende Zug-, Bus- und Straßenbahnangebot im MDV-Verbund mit jährlich 84 Millionen Fahrplankilometern auch weiterhin halten und ausbauen zu können, machte sich am 1. August die tarifliche Anpassung um 3,3 bis 5,6 Prozent unumgänglich.

Gestiegen sind aber auch die Angebotsleistungen wie bei der Mitteldeutschen S-Bahn mit ihren sechs Linien, 107 Bahnhöfen und dem 430 km langen Streckennetz. Hier gibt es deutlich mehr Schienenverkehr im Verbundraum. Auch die Einführung des neuen PlusBus-Netzes hat das Angebot stark vergrößert, wobei sich Umstiege vereinfachen und Gesamtreisezeiten zum Teil erheblich verkürzen.

Bei der Preisanpassung wurden Kindertickets von der Erhöhung ausgenommen. Auch die Leipzig-Pass MobilCard und die Einzel- und 4-Fahrtenkarten bleiben in der Messestadt unverändert. Die SchülerCard wird moderat monatlich einen Euro teurer, die SchülerMobilCard kostet jetzt zwei Euro im Monat mehr. Beide Angebote beinhalten jetzt aber den vollen Verbundnutzen und gelten für alle Verkehrsmittel in der Zone Leipzig sowie eine unmittelbar angrenzende Zone.

Nutzungsregelungen für Fahrkarten zum alten Preis:

Zum bisherigen Preis erworbene Einzel-, 4-Fahrten- und Tageskarten werden bis zum Jahresende 2014 anerkannt; Wochen- und Monatskarten gelten bis zum Ablauf ihrer zeitlichen Gültigkeit. Bei Abonnementfahrkarten mit monatlicher Zahlung wird ab August der neue Preis abgebucht. Abonnementfahrkarten mit jährlicher Zahlung (Einmalzahlung) werden bis zum Ablauf des gezahlten Jahresbetrages anerkannt.

VMT hat sich erweitert

Der Verkehrsverbund Mittelthüringen (VMT) hat sich seit 1. August 2014 um das Industriegebiet Erfurter Kreuz mit rund 50 Unternehmen und mehr als 12.000 Mitarbeiter erweitert. Damit einher geht eine Tarif-Kooperation mit der Regionalbus Arnstadt GmbH (RBA), die das Gewerbegebiet mit ihren Regional- und Stadtbuslinien erschließt. Auch Fahrgäste der Erfurter Bahn und Süd•Thüringen•Bahn, die von Erfurt ins Gewerbegebiet Erfurter Kreuz fahren, können in Busse der RBA umsteigen und benötigen für die gesamte Fahrtstrecke bis zum Ziel nur noch einen Fahrausweis des VMT, da mit den VMT-Tickets das Umsteigen und Weiterfahren in ein anderes Verkehrsmittel wie Bus, Bahn und Straßenbahn ohne dass zusätzliche Lösen von Fahrausweisen möglich ist.

VMT hat die Mitnahme von Kindern neu geregelt

Seit 1. August 2014 können Kinder unter 8 Jahren (bisher 6), die noch nicht zur Schule gehen, in Begleitung von Erwachsenen im VMT-Gebiet unentgeltlich in Bus, Bahn und Straßenbahn fahren. Kostenpflichtig werden die Fahrten für Kinder ab deren 1. Schultag. Für gelegentliche Fahrten können dann ermäßigte Tarife wie die Kinder-Einzelfahrt (auch mit BahnCard-Rabatt) oder die Kinder-4-Fahrtenkarte genutzt werden und für regelmäßige Fahrten gibt es darüber hinaus Wochen-, Monats- und Abokarten für Schüler.

Ausbilder Sven Haase, Thomas Gottwald, Holger Bach (hintere Reihe v. l.); Auszubildende Triebfahrzeugführer Philipp Hoffmann (S·T·B), Felix Münch (EB), Nathalie Luck (S·T·B), Christian Schorcht (EB); Auszubildender Mechatroniker Florian Schenk (v. l.).

Neu am Start

Zum 1. September 2014 haben fünf neue Azubis bei der Erfurter Bahn und Süd·Thüringen·Bahn ihre Ausbildung zum/r Triebfahrzeugführer/in sowie für den Bereich Mechatronik aufgenommen. Sie haben sich aus einer Vielzahl von Bewerbungen für die angebotenen Ausbildungsstellen besonders hervorgetan und am 2. Juli 2014 ihre Ausbildungsverträge im Beisein ihrer Eltern unterzeichnet. Wir wünschen allen eine spannende Zeit, viel Glück für die nächsten Jahre.

Sicher einsteigen und gut ankommen

Eisenbahn fahren ohne Schranken

Mobil trotz Mobilitätseinschränkung?

Wie das möglich ist, zeigen die Erfurter Bahn und Süd·Thüringen·Bahn mit ihren Niederflurfahrzeugen an ihren Informationstagen „Eisenbahn fahren ohne Schranken“.

Hier die Termine an den jeweiligen Orten:

- 9. September, 14:00 Uhr in Eisenach, Hauptbahnhof
- 23. September, 10:00 Uhr in Weimar, Hauptbahnhof
- 30. September, 10:15 Uhr in Hammelburg, Bahnhof

Organisiert werden diese Info-Tage in Zusammenarbeit von Erfurter Bahn, Süd·Thüringen·Bahn und den kommunalen Behinderten- und Seniorenverbänden.

Frisch getauft auf die Schiene

Ein RegioShuttle der Erfurter Bahn wirbt ab sofort für das Lichtfest Leipzig am 9. Oktober 2014.

Eine 50-köpfige Schülergruppe, bestehend aus jungen Eisenbahnern der Parkeisenbahn Gera sowie der Integrierten Gesamtschule Gera, begleitete die Jungfernfahrt von Gera nach Leipzig.

Standesgemäß mit einer kurzen Sektdusche wurde im Juli 2014 der RegioShuttle 314 der Erfurter Bahn im Leipziger Hauptbahnhof getauft. Der Zug ist mit Motiven des Lichtfests Leipzig gestaltet und macht auf das 25-jährige Jubiläum der Friedlichen Revolution in Deutschland aufmerksam.

Zur Zugtaufe am Gleis 7 des Leipziger Hauptbahnhofs wurden sie von Leipzigs Baubürgermeisterin Dorothee Dubrau, Michael Hecht (Geschäftsführer Erfurter Bahn), Marit Schulz (Prokuristin der LTM GmbH und Leiterin des Lichtfests Leipzig) sowie Oliver Mietzsch (Geschäftsführer des Zweckverbandes für den Nahverkehrsraum Leipzig) empfangen. Das Blechbläserquintett der Leipziger Musikschule „Johann Sebastian Bach" begleitete das Ereignis. Die Jugendlichen begaben sich anschließend auf Einladung der Leipzig Tourismus und Marketing (LTM) GmbH und der Erfurter Bahn auf die Spuren der „Friedlichen Revolution – Herbst `89 in Leipzig" und besuchten u. a. das Museum in der „Runden Ecke".

25 Jahre Friedliche Revolution

Am 9. Oktober 2014 zum:

Lichtfest Leipzig, 19 bis 23 Uhr, Start Augustusplatz

Anlässlich des Jubiläums „25 Jahre Friedliche Revolution" erstreckt sich das Lichtfest Leipzig 2014 erstmals über den gesamten Innenstadtring, entlang des historischen Demonstrationsweges von 1989. International agierende Künstler schaffen mit Lichtkunst, Video, Musik, Tanz und Performance wechselnde Blickwinkel und stellen aktuelle Bezüge her. Plätze entlang der 3,6 Kilometer langen Wegstrecke erhalten thematische Akzente, die mit der historischen Entwicklung einhergehen. Auf diese Weise entsteht ein vielschichtiges, würdiges Format des Erinnerns. Das Lichtfest ist in dieser Form weltweit einzigartig und bildet den emotionalen Höhepunkt im Rahmen der zahlreichen Gedenkveranstaltungen. Ein Vierteljahrhundert nach der Friedlichen Revolution ist der Freiheitsgedanke für die Teilnehmer wieder erlebbar, unter ihnen der deutsche Bundespräsident Joachim Gauck sowie die Staatspräsidenten Polens und Ungarns und die tschechischen und slowakischen Präsidenten.

Weitere Informationen:
www.lichtfest.leipziger-freiheit.de

130 Jahre Oschütztal-Viadukt Weida

Anlässlich des 130-jährigen Jubiläums des Oschütztal-Viadukts in Weida führt die IG Oschütztal-Viadukt e.V. im Zusammenwirken mit dem Citykurier Gera und der Erfurter Bahn am 8. Oktober 2014 eine Sonderpostbeförderung durch. Die Sonderpost wird mit der Elster Saale Bahn, Zugnr. EBx 81016, von Weida Altstadt (ab 9:39 Uhr) nach Gera Hbf. (an 9:56 Uhr) transportiert. Am Geraer Hauptbahnhof werden die 2 „City-Postler" mit ihrer Fracht von einem Kurierfahrzeug der Citypost Gera abgeholt. Für diese Sonderpostbeförderung sind 2 Sonderpostkarten zugelassen. Frankiert sind sie mit der 0,40 EUR Sonderbriefmarke vom Citykurier. Für die Entwertung wird ein entsprechender Sonderstempel in Weida eingesetzt. Der Reinerlös für diese Sonderpostbeförderung kommt zweckgebunden der Erhaltung der einzigartigen Brückenkonstruktion zugute. Nähere Erklärungen und Sonderführungen zu diesem einzigartigen Viadukt gibt es am Tag des offenen Denkmals, 14. September 2014, 10 – 18 Uhr. Höhepunkt der Feierlichkeiten ist am 3. Oktober die Anbringung der restaurierten Gedenktafel für den Konstrukteur und Bauingenieur des Viadukts.

RennsteigShuttle beförderte 10.000 Fahrgäste

Da bleibt kein Platz leer ...

Entgegen aller Skepsis konnten die Erfurter Bahn, die Süd·Thüringen·Bahn sowie die Rennsteigbahn schon nach wenigen Wochen ihren 10.000 Fahrgast begrüßen, der mit dem Rennsteig-Shuttle zum Bahnhof Rennsteig gekommen war.

Susanne Fröhlich (Mitte vorn) aus Ilmenau hatte sich trotz regnerischen Wetters am 31. August mit ihrem Mann Daniel und ihren drei Kindern Jeremias (7), Hannah (12) und Katharina (14) auf den Weg zum Rennsteig gemacht, um von dort aus zu wandern. Die Überraschung war groß, als sie von Manfred Thiele, Geschäftsführer der Rennsteigbahn (l.), und Hella Tänzer (vorn re.), Marketingleiterin der Erfurter Bahn, mit Ehrenurkunde, einem Thüringen Ticket, einem Gutschein für das Gleis 1 und einem Bildband zur Erfurter Bahn erwartet wurden.

Mit im Zug waren auch Mitglieder des Steigerwaldclubs aus Wiesentheid. Die Franken nutzten die Rennsteigregion bereits zum zweiten Mal für ihren Jahresausflug und waren begeistert von der Bahnverbindung am Wochenende zum Bahnhof Rennsteig.

Deutschlands größter Hobbyraum öffnet am 3. Oktober auf der Messe Leipzig

Vom 3. bis 5. Oktober 2014 verwandelt sich das Leipziger Messegelände wieder drei Tage lang in ein Paradies für Modellbauliebhaber, kreative Köpfe und verspielte Menschen.

650 Aussteller präsentieren auf über 90.000 Quadratmetern mehr als eine Million Produkte. Aber es gibt nicht nur die kleinen Bahnen auf dieser Messe. Auch „große“ sind mit Aktionsständen vertreten wie beispielsweise die Erfurter Bahn, die Süd·Thüringen·Bahn oder die Oberweißbacher Bergbahn. Vielleicht treffen wir uns auf der Leipziger Messe in Halle 3.

Hallo, ich bin Caro.

Ich war vor Kurzem für 4 Wochen in Togo/Afrika und habe in einem Waisenhaus gearbeitet. Dort ist das Foto mit kleinen Dingen, die große Freude machen, entstanden. Danke an die Erfurter Bahn.

Grüße, Carolin Hecker

Entlang unserer Strecken
Veranstaltungskalender

29.08. - 16.11.2014 • 23. Meininger Kleinkunsttage

20. - 21.09.2014 • Eisenbahnfest im Lokschuppen Arnstadt

19. - 21.09.2014 • 7. Gemündener Bierdorf | Gemünden (Main)

20.09.2014 • Deutsche Meisterschaften der Professionals in den Standard- und Lateintänzen | Suhl

20. - 21.09.2014 • 8. Zeitzer Weinfest

21.09.2014 • 6. Thüringer Käsemarkt | Hohenfelden

23.09.2014 • Eisenbahn fahren ohne Schranken-Tag für das Netz der Saale-Elster-Bahn | Weimar Hauptbahnhof

27.09. - 28.09.2014 • Michaelsmarkt | Hammelburg

30.09. - 01.10.2014 • Konzert Reinhard Mey | Suhl

30.09.2014 • Eisenbahn fahren ohne Schranken-Tag für das Netz im Kissinger Stern | Hammelburg Bahnhof

03. - 05.10.2014 • Messe „Modell-Hobby-Spiel“ | Leipzig

03. - 05.10.2014 • 23. Geraer Höhlerfest | Gera

09.10.2014 • Lichtfest zum Gedenken an den Herbst 1989 | Leipzig

10. - 12.10.2014 • 361. Zwiebelmarkt | Weimar

10. - 12.10.2014 • Zuckerfest | Zeitz

25.10.2014 • S·T·B-Erlebnistour „ZwergenTour“ zum Zwergenmuseum | Gräfenroda

15.11.2014 • Themenfahrt der Erfurter Bahn „Mühlenadvent und Drachenhöhle“ nach Mehlteuer | Mehlteuer

25.11. - 22.12.2014 • Jenaer Weihnachtsmarkt

25.11. - 22.12.2014 • 164. Erfurter Weihnachtsmarkt

26.10. - 29.12.2014 • Märchen- und Sagenfest | Meiningen

21.11. - 23.12.2014 • Weihnachtsmarkt | Schweinfurt

21.11. - 22.12.2014 • 22. Sühler Chrisamelmart | Suhl

25.11.2014 - 05.01.2015 • Weimarer Weihnacht

25.11. - 23.12.2014 • Leipziger Weihnachtsmarkt

27.11. - 23.12.2014 • WeihnachtsMärchenMarkt in Gera

28.11. - 24.12.2014 • Bad Kissinger Lichterglanz 2014

an den Wochenenden v. 29.11. - 14.12.2014 • Historischer Weihnachtsmarkt auf der Wartburg | Eisenach

29./30.11. & 06./07.12.2014 • Kugelmarkt | Lauscha

29. - 30.11.2014 • Hammelburger Altstadt-Advent | Hammelburg

29. - 30.11.2014 • Mittelalterlicher Weihnachtsmarkt auf Schloss Wilhelmsburg | Schmalkalden

14.12.2014 • Großes Bahnhofsfest anlässlich der Wiederbetriebsaufnahme im Kissinger Stern | Schweinfurt, Hauptbahnhof

Wo es sich gut einkehren lässt!

Kulinarisches entlang unserer Strecken

Wo schon Könige und Künstler speisten…
Der Sächsische Hof in Meiningen

Der Sächsische Hof in Meiningen war in seiner über 200-jährigen Geschichte Zeuge vieler historischer Ereignisse, vor 15 Jahren auch der Geburtsort unserer Süd·Thüringen·Bahn. Hotelchef Peter Henzel war damals dabei. Drei Jahre zuvor hatte er den Sächsischen Hof gekauft und liebevoll ausgebaut. Seither holt er Preise über Preise: zweimal den Marketingpreis des Thüringer Wirtschaftsministeriums, den Oskar des Mittelstandes, Lorbeeren in den angesagtesten Gourmetführern. Im Ranking der kulinarischen Verführungsstätten Thüringens befindet sich das Hotel stets unter den fünf Besten. In der ehemaligen Poststation des Hauses Thurn und Taxis entstanden das Feinschmecker-Restaurant „Die Posthalterei“ und die rustikale „Postschänke“. Konditorei und Café verführen mit feinsten Eigenkreationen, Pralinen, Petits Fours, Kuchen und Torten. Schon im 19. Jh. empfing der Sächsische Hof Könige, Zaren, Prinzessinnen und Prinzen, Komponisten wie Franz Liszt, Johannes Brahms, Johann und Richard Strauß, Max Reger, Schriftsteller wie Theodor Fontane oder Kishon, Politiker wie Helmut Kohl, Thüringens Ministerpräsident Vogel, Schauspieler und Künstler wie „Loriot“, Klaus Maria Brandauer oder Kurt Masur...

...und vielleicht demnächst auch Sie?!

Perfekt – die Anreise mit der S·T·B: Vom Meininger Bahnhof aus ist der „Sächser“, wie ihn die Meininger liebevoll nennen, nur 3 Gehminuten entfernt und schon wegen seiner Küche mehr als einen Besuch wert. Peter Henzel weiß: „Kreatives Kochen ist die Kunst aus einfachen, regionalen Produkten raffinierte und unverfälschte Gerichte zu zaubern. Eine Herausforderung, der sich die Mitarbeiter des Hauses zu jeder Jahreszeit aufs Neue stellen. Frühlingsfrisch, sommerleicht, herbstreif, winterarm – der Rhythmus der Natur ist die Küchenuhr und Thüringen der Rezeptfundus.“

Gleich in der Nachbarschaft: Das Theatermuseum Meiningen, Schloss Elisabethenburg, das Südthüringische Staatstheater Meiningen, das Literaturmuseum Baumbachhaus, das Dampflokwerk Meiningen – ideal also für einen kulturell-kulinarischen Urlaub.

Gutes aus der Region
Das Bio-Seehotel Zeulenroda

Für einen Ausflug oder Urlaub in das Bio-Seehotel Zeulenroda gibt es gleich mehrere Gründe – nicht nur den, dass Sie jetzt ganz bequem mit der Elster Saale Bahn bis Zeulenroda anreisen, dann in den Rufbus der Personen- und Reiseverkehrs GmbH Greiz umsteigen und direkt vor die Hoteltür fahren können.

Auch die Lage ist mehr als nur eine Reise wert: direkt am Zeulenrodaer Meer, eingebettet zwischen kleinen Orten, Feldern, Hügeln, Wäldern und Wasser. Die Gegend lädt zum Radeln, Wandern, Paddeln, Angeln, Tauchen und Surfen ein. Das 19 ha große Außengelände um das Hotel bietet großzügige Freizeitanlagen für Groß und Klein. Die tropische Badewelt Waikiki ist gleich nebenan. Von den vielen Ausflugs- und Besichtigungsmöglichkeiten einmal ganz abgesehen: Greiz mit seinen Schlössern, die Osterburg in Weida, die Burgruine und Museum Reichenfels bei Hohenleuben usw.

Und schließlich das Bio-Seehotel Zeulenroda selbst: Man spürt die besondere Atmosphäre. Der Name „Bio“ ist hier nicht nur aufgesetzt, sondern Programm. »Bio-Hotel« – das bedeutet im Hotel Lebensqualität auf bestem Niveau, mitten im Leben zu sein und dabei achtsam miteinander und mit der Natur umzugehen“, so das Credo des gesamten Teams. Bei der Ausstattung wird auf naturbelassenes Material geachtet, die Lebensmittel für die facettenreiche Bioküche kommen aus lückenlos kontrolliert-ökologischer Landwirtschaft größtenteils direkt aus der Region, werden erntefrisch zubereitet und büßen damit nichts von ihrer Ursprünglichkeit ein. Küchenchef Albrecht Schatz zaubert aus über 6500 Ausgangsprodukten die leckersten Speisen und lässt sich dabei auch noch gern auf die Finger schauen – beispielsweise bei einem der beliebten Topfgucker-Kurse.

Mehrfache Auszeichnungen als eines der besten Tagungshotels Deutschlands, als Top-Ausbildungsbetrieb oder diverse Zertifizierungen wie dem EU-Ecolabel, der EMAS-Zertifizierung oder dem B.A.U.M.-Umweltpreis sprechen zudem für dieses außergewöhnliche Hotel.

Fürstlich dinieren im Sächsischen Hof

Einfach mal entspannt genießen

Natur pur im Seehotel

Ideal aus Richtung Gera

Der Rufbus rund um das Zeulenrodaer Meer

Zu einem sehr günstigen Tarif setzt die Personen- und Reiseverkehrs GmbH Greiz seit einigen Wochen einen Rufbus ein. Für diesen Service hat sich die PRG mit der Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes und dem Bio-Seehotel Zeulenroda zusammengeschlossen.

Der Bus verkehrt täglich zwischen dem Stadtzentrum Zeulenroda und rund um das Zeulenrodaer Meer. Dabei fährt er u.a. den unteren Bahnhof Zeulenroda, das Bio-Seehotel, Post, Markt, Zeulenroda West, Quingenberg, Zadelsdorf, Stelzendorf, Pahren, Kleinwolschendorf und Zeulenroda Strandbad an. Dabei entspricht der Fahrpreis dem Linientarif wie beim Stadtbus zuzüglich einem Servicezuschlag von 1,50 Euro.

Besonders für Fahrgäste der Erfurter Bahn aus Richtung Gera bieten sich günstige Ausflugsmöglichkeiten.

Sie sind beispielsweise 8:36 Uhr, 10:36 Uhr, 12:36 Uhr, 14:36 Uhr, 16:36 Uhr oder 18:36 Uhr in Zeulenroda unterer Bahnhof und haben jeweils 9 Minuten später Anschluss an den Kleinbus. Der Rufbus kommt 9:15 Uhr, 11:15 Uhr, 13:15 Uhr, 15:15 Uhr, 17:15 Uhr und 19:15 Uhr wieder am unteren Bahnhof von Zeulenroda an. Jeweils 6 Minuten später fährt der Zug in Richtung Gera ab.

Allerdings sollte die telefonische Anmeldung unter **01804 783287** mindestens 30 Minuten vor der Abfahrt erfolgen.

Für die ganze Familie zum kleinen Preis

Erlebnistouren

Am neuen Programm für die Erlebnistouren 2015 wird bereits gearbeitet. Es gibt aber auch noch schöne Tour-Angebote mit der Erfurter Bahn und der Süd·Thüringen·Bahn für 2014:

Mit der Süd·Thüringen·Bahn

Tour 4 am 25. Oktober 2014: „ZwergenTour“ (Anmeldungszeitraum: 10.10. – 23.10.2014) Glastheater der besonderen Art live erleben und in die Geschichte der Gartenzwerge eintauchen.

Mit der Erfurter Bahn

Tour 5 am 15. November 2014: „Mühlenadvent und Drachenhöhle“ (Anmeldung bis 1. November 2014), Musik, Wind und Drachen haben Gemeinsamkeiten. Finden Sie mit uns heraus welche!

Nur noch bis 5. Oktober 2014:

Schwarzatal- und Schiefergebirgs-Express

Entlang der Strecke Leipzig-Zeitz-Gera-Saalfeld verkehrt der Schwarzatal- und Schiefergebirgs-Express noch bis zum 5. Oktober 2014 jeden Sa. und So. sowie am 3. Oktober als Direktverbindung in die schönsten Regionen Thüringens.

Neu: „Genießerfahrten mit Pfiff“

Besonders für Feinschmecker: Die neuen „Genießerfahrten mit Pfiff“ der Erfurter Bahn und Süd·Thüringen·Bahn am Freitag, 10. Oktober und 14. November 2014, jeweils 16:49 Uhr, von Erfurt Hbf. nach Arnstadt. Es erwartet Sie eine kurzweilige Stadtführung, der Besuch der ältesten Apfelweinkelterei Thüringens und die Deutsche Meisterin im Cocktailmixen Beatrice Schellhorn mit einem ganz besonderen Spezialitätenteller. Die Rückfahrt von Arnstadt nach Erfurt erfolgt dann wieder mit EB und S·T·B.

Gesamtpreis 24,90 Euro. Voranmeldungen bis spätestens jeweils eine Woche vor dem Termin unter info@erfurter-bahn.de.

Weitere Infos im Internet auf den Webseiten der Erfurter Bahn und der Süd·Thüringen·Bahn.

7. Rhöner Wurstmarkt

Sonderfahrten mit dem UnterfrankenShuttle

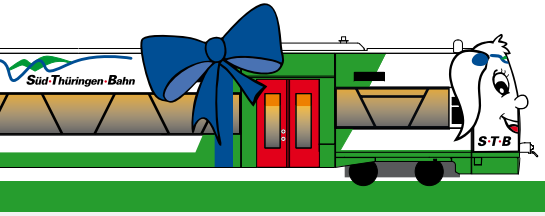
Auf dem „7. Rhöner Wurstmarkt“, der deutschen Feinschmeckermesse für handwerkliche Wurst- und Schinkenspezialitäten, präsentieren rund 50 Metzger und Direktvermarkter aus dem Biosphärenreservat Rhön ihre selbst erzeugten Spezialitäten entlang der malerischen Marktstraße des Luftkurorts Ostheim v. d. Rhön.

Am 11. und 12. Oktober heißt es hier bei Livemusik und Führungen entdecken, schmecken, genießen! Damit die Besucher dieses Fest so richtig genießen können, bietet die Erfurter Bahn mit ihrem UnterfrankenShuttle am 11. und 12. Oktober 2014 Sonderfahrten zwischen Mellrichstadt und Ostheim v.d. Rhön an.

Weitere Auskünfte: www.ostheim-rhoen.de

FAHRPLAN

Hinfahrt ab		Rückfahrt ab
10:06 Uhr	**Schweinfurt**	**an 17:54 Uhr**
10:11 Uhr	Oberwerrn	17:49 Uhr
10:16 Uhr	Ebenhausen	17:43 Uhr
10:20 Uhr	Rottershausen	17:37 Uhr
10:27 Uhr	Münnerstadt	17:30 Uhr
10:30 Uhr	Burglauer	17:27 Uhr
10:36 Uhr	Bad Neustadt	17:22 Uhr
11:00 Uhr	Mellrichstadt	17:12 Uhr
11:09 Uhr	Stockheim	16:46 Uhr
11:15 Uhr	Ostheim v. d. R.	16:41 Uhr
an 11:35 Uhr	**Fladungen**	**16:20 Uhr**



ERFURTER BAHN

Süd·Thüringen·Bahn

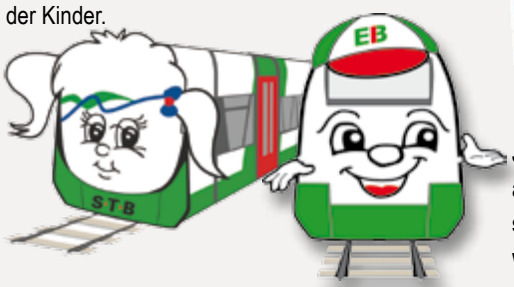
Hallo, liebe Kinder!

Abenteuer mit Ebi und Stella

Wildtiere und andere Erlebnisse

Ebi und Stella haben ihren Arbeitstag beendet. Etwas müde treffen sie sich beide an der Tankstelle. Nach fast 1000 km, die jeder heute gefahren ist, sind die Tanks leer und beide brauchen neuen Diesel. „Hallo Stella“, freut sich Ebi, dass er noch ein wenig mit seiner Freundin erzählen kann. „Summen dir auch so die Ohren? Nachdem die Schule wieder angefangen hat und die Kinder alle aus dem Urlaub zurück sind, haben sie so viel zu erzählen, dass ich gar nicht weiß, wo ich zuerst hinhören soll.“ „Aber Ebi, du musst doch aufpassen beim Fahren“, mahnt ihn Stella. „Keine Sorge, das macht doch mein Lokführer Leo. Der ist keinen Augenblick unaufmerksam. Ich finde es ja so interessant, wenn die Kinder von Ferienreisen erzählen. Die kleine Monique war mit ihren Eltern in Portugal, der Patrick in Holland und die Susi an der Ostsee. Aber besonders gefreut habe ich mich, als Emil erzählte, dass er mit Oma und Opa in unseren grün-weißen Zügen bis nach Leipzig gefahren ist und dort den Zoo besucht hat. Anna war mit uns in Saalfeld in den Feengrotten und Denise erzählte von ihrem Ausflug nach Zeulenroda.“

Stella wurde plötzlich ganz eifrig: „Oh ja, da kann ich dir auch so einiges erzählen. Der kleine Arnold zum Beispiel, der stand heulend am Bahnhof Ilmenau, als ich gerade ankam, um die Fahrgäste zum Bahnhof Rennsteig zu fahren. Er maulte seinen Eltern immerzu die Ohren voll: ‚Ihr habt gesagt, wir machen einen schönen Ausflug und nicht, dass ich wandern soll. Dazu zog er eine Grimasse. Nein, ich habe keine Lust. Ich laufe keinen Schritt.‘ So ging das die ganze Zugfahrt. Du glaubst aber nicht, was ich sah, als ich vier Stunden später wieder am Bahnhof Rennsteig war. Da stand ein völlig veränderter Arnold am Bahnsteig, strahlte über das ganze Gesicht und erzählte allen Leuten im Zug, was er Tolles erlebt hatte. Er war mit einem Ranger vom Biosphärenreservat Vessertal zur Wildbeobachtung gegangen. Das ist ein großer Hochsitz mitten auf einer Lichtung im Wald gar nicht weit vom Bahnhof Rennsteig entfernt. Sie mussten nicht lange warten, da kam auch schon ein großes Rudel Damwild und äste in aller Seelenruhe ohne sich von den vielen neugierigen Leuten stören zu lassen. Schade, dass es keine Schienen bis zu diesem Hochsitz gibt. Dieses Schauspiel würde ich mir auch gern mal anschauen.“ Ebi geht es ähnlich. Aber er freut sich schon auf morgen und auf die vielen neuen Geschichten und Erlebnisse der Kinder.



Habt ihr auch etwas Tolles erlebt? Dann malt es oder schreibt es auf. Ebi und Stella freuen sich auch über ein schönes Bild oder eine schöne Geschichte und haben bestimmt eine kleine Überraschung für euch.
Schicken könnt ihr uns eure Post an marketing@erfurter-bahn.de oder an: Erfurter Bahn GmbH, Am Rasenrain 16, 99086 Erfurt.

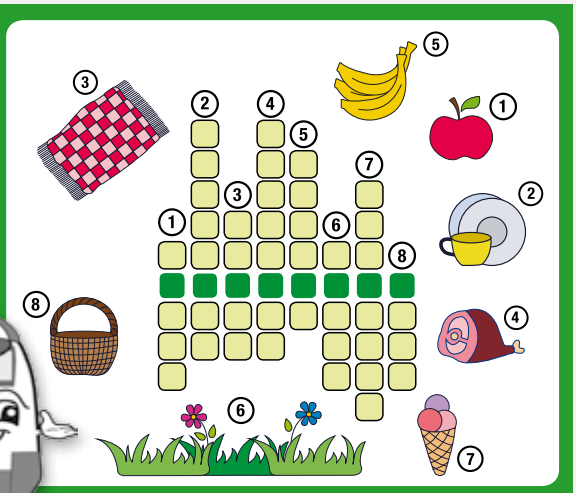
Online-Abenteuer mit Ebi und Stella

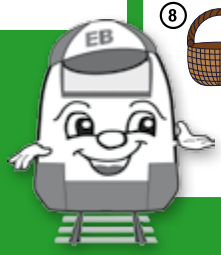
Jetzt findet ihr Ebi und Stella übrigens auch online auf einer eigenen Kinderwebsite unter www.erfurter-bahn.de/kinder bzw. www.sued-thueringen-bahn.de/kinder.

Ebi und Stella erzählen von ihren **Reiseabenteuern**, zeigen euch schöne **Ausflugsziele** und dazu auch gleich noch gute **Tickettipps,** die besonders für eure Eltern, Großeltern oder Lehrer interessant sind. Sie halten aber auch **Ausmalbilder** und schöne **Spiele** für euch bereit, die ihr gleich zu Hause oder unterwegs in der Eisenbahn ausprobieren könnt. Besucht Ebi und Stella online.

Shuttle-Picknick
Hilf Ebi, alles für den Herbstausflug bereit zu machen, indem du das Rätsel ausfüllst und das Lösungswort findest.

Lösungswort:





Unsere beiden Maskottchen freuen sich aber auch über eure Post. Habt ihr einen guten Ausflugstipp für andere Kinder oder sonst ein tolles Erlebnis? Dann schreibt oder malt es auf, und wenn ihr einverstanden seid, stellen wir es auf die Website zu Ebi und Stella.

Eure Post schickt ihr an:
Erfurter Bahn GmbH
Ebi und Stella
Am Rasenrain 16
99086 Erfurt